

Alfred Dittrich ist seit 70 Jahren dabei

Glauben Die Kolpingfamilie Ehingen spricht am Gedenktag einige Ehrungen aus. Ein Mitglied wird aufgenommen.

Ehingen. Anlässlich des jährlichen Kolping-Gedenktags hat die Ehinger Kolpingfamilie am Sonntag im Anschluss an den Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche eine Feierstunde im Kolpinghaus abgehalten. Traditionell steht dabei außer dem Gedenken an ihren Begründer, den katholischen Priester und „Gesellenvater“ Adolph Kolping, auch die Ehrung verdienter Mitglieder auf dem Programm. In diesem Jahr gab es eine besonders große Zahl an Jubilaren zu begrüßen. Auch eine Neuaufnahme gab es offiziell zu vermelden.

Die Ehrungen nahmen der Vorsitzende der Ehinger Kolpingfamilie, Hermann Stanitzok-Mertel, und Präses Pfarrer Harald Gehrig vor. Gleich zu Beginn jedoch nahmen die beiden mit Brigitte Fidler ein neues Mitglied in die seit 1864 bestehende Gemeinschaft auf. Zum Einstieg bekam sie dabei die Kolping-Nadel sowie ihren Mitgliedsausweis überreicht.

In fünf Kategorien wurden Jubilare geehrt: Die Auszeichnung für 25-jährige Mitgliedschaft in

der Kolpingfamilie erhielt Ernst Halder. Für 40 Jahre Treue erhielten Urkunden: Elfriede Aierstok, Maria Bausenhart, Niko Denking, Maria Herzog, Elfriede Kohlruss, Manfred und Hilde Braig, Anton und Rosl Haid, Anton und Ilse Meßmer, Ernst und Hannelore Stiehle, Frieda und Erwin Ziegler sowie Sofie Lock und Angela Stubhan.

Große Freude beim Vorsitzenden

Je eine goldene Anstecknadel für ihre 50-jährige Mitgliedschaft wurde Franz Flögl und Alfred Kloker überreicht. Bereits seit 60 Jahren gehören Alfons Lock, Albert Stubhan und Peter Kretz der Kolpingfamilie an. Die letzte Ehrung löste bei Stanitzok-Mertel besondere Freude aus, denn sogar eine Auszeichnung anlässlich der 70-jährigen Mitgliedschaft wurde vergeben: Alfred Dittrich wurde diese bemerkenswerte Ehrung zuteil. Außer Urkunden und Ehrennadeln gab es als Geschenk für die Damen einen Regenschirm und für die Herren eine Flasche Wein.

Johannes Maier



Eine große Zahl von Ehrungen gab es beim Kolping-Gedenktag in Ehingen.

Foto: Johannes Maier